

Astrid-Lindgren-Schule Ratingen



Eine individuelle Förderung wünschten sich die Lehrer der 200 Kinder der integrativen Grundschule in Ratingen. Der Neubau der Schule macht dies möglich, denn die Schülerinnen der ersten und zweiten Klasse können endlich zusammen unterrichtet werden. Das passende Gebäude für dieses Lernkonzept planten das Architekturbüro Krüll aus Erkrath und die Architekten von Meerkamp und Kluger aus Mettmann. Die Bedürfnisse der jungen Nutzer sind berücksichtigt, die Lehrer können jedes Kind nach seinen Möglichkeiten unterstützen. Die Muster des Bodens sind der Bewegung des Laufens angepasst, grünes Linoleum in den Klassenzimmern soll beruhigen. Orange und rote Farbtöne haben eine belebende Wirkung in den Räumen der offenen Ganztagsbetreuung. Der Bewegungsraum ist mit speziellem Sportlinoleum ausgestattet. Insgesamt wurden 3.300m² Linoleum verlegt.

Fotograf	Holger Knauf, Düsseldorf
Bauherr	Stadt Ratingen
Objekt	Neubau Astrid-Lindgren-Schule, Ratingen
Architekt	Architekturbüro Krüll, Erkrath, Kluger und Meerkamp Architekten, Mettmann
Ausführung	Fa. Falter, Niederlassung Norderstedt; Sportboden: Hoppe Sportboden, Holzgerlingen
Ort	Ratingen, Deutschland

Verwendete Beläge



Marmoleum Real
Kyoto



Marmoleum Real
black



Marmoleum Real
pine forest



Marmoleum
Marbled
lemon zest



Marmoleum Real
Bleeckerstreet



Marmoleum Real
mammoth



Marmoleum Sport

